

13 aus der Stadt. 10 aus der Vorstadt. 2 aus dem Johannishospital. 5 aus dem Jacobshospital. Zusammen 30.

Vom 17. bis 23. September sind getauft:  
20 Knaben, 8 Mädchen. Zusammen 28 Kinder.

### Bekanntmachungen.

Theateranzeige. Heute, den 26sten: Künstlers Erdenwallen, Lustspiel von G. v. Voß. Herr Devrient, Mag. Lämmermeyer.

### Bekanntmachung.

Der Uhrenhändler, Herr Samuel Morel aus Genève, wird hierdurch aufgesondert, auf seiner Durchreise durch Eisenach sich bei unterzeichnetem Criminalgericht zu melden, wo man ihm eine Mittheilung wegen des im Jahr 1809 erlittenen Uhrendiebstahls zu machen hat.

Eisenach, den 22. September 1824.

Großherzogl. S. Criminalgericht dasselbst.  
E. Dettelt.

### Panorama von Leipzig.

Da dies Rundgemälde gleich nach der Messe seine Wanderung antreten und nicht wieder nach Leipzig zurückkehren wird, so steht es vom Sonntag den 26. d. M. an noch während der Messe einem geehrten Publikum zur Ansichtung offen.

Mit Sachverständigen wohl erwogen, was man vorzüglich an diesem Gemälde fehlerhaft fand, wurde es genau durchgesehen und da abgeändert, wo Blößen dem Tadel ein offenes Feld gaben. Pläne von diesem Panorama, nebst einer gedrängten Beschreibung von der Entstehung Leipzigs, der vorzüglichsten Gebäude und der Umgegend, in Beziehung auf die Schlachten des 30jährigen Krieges und auf die große Völkerschlacht im Jahr 1813, sind an der Casse zu haben.

Der Schauspiel ist vor dem Barfußpförtchen in des Zimmermeisters Hrn. Leiteritz Gart., ehemaligem Place de repos. Um den Eintritt zu erleichtern, ist der Preis für die Person 6 Gr. (für Kinder die Hälfte). Leipzig, im Sept. 1824.

G. F. Germann.

Verkauf. Zur gegenwärtigen Michaelis-Messe empfiehlt sich mit allen Gattungen-Kämmen von Schildkröte, desgleichen in Horn, von ordinärer, mittelfeiner und elastisch-extrafeiner Sorte; wie auch Staubkämmen von Elfenbein, feinen Frisir- und Staubkämmen von Buchsbaum; Pulverhörner, Schuhzieher und vergleichen; unter Versicherung reeller Bedienung und möglichst billiger Preise:

W. A. Langenstein, aus Wien;  
auch Kamm-Fabrikant No. 879 in Leipzig.

Verkaufsbude am Naschmarkt, vom Markte durch die Grimmaische Gasse herein links die vierte Bude, unter obiger Namens-Firma.

Verkauf. Französischen rothen und weißen Wein die Flasche à 6 Gr., Tavel à 7 Gr., Rödussillon à 9 Gr., Medoc à 8 Gr., Côtes à 7 Gr., Graves à 8 Gr., Würzburger 7 à 8 Gr., f. Rum 8, 10 und 12 Gr.; in Gebinden ab hier und Magdeburg zu sehr billigen Preisen.

G. G. Neumann, Burgstraße No. 92.